

NIEDERSCHRIFT über die 15. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der
Gemeinde Ascheberg am 09.02.2017

A. Tagesordnung	S. 1
B. Angaben über Ort, Zeit und Anwesenheit	S. 2
C. Sitzungsverlauf und Beratungsergebnisse	S. 3 - 8

A. Tagesordnung

I. Öffentlicher Sitzungsteil

- 1 . Anträge zur Tagesordnung
- 2 . Berichte zur Beschlussausführung
- 3 . Berichte der Verwaltung
- 4 . Anfragen der Ausschussmitglieder
- 5 . Erweiterung von Kindertageseinrichtungen im Ortsteil Herbern
Vorlage: 14-0466
- 6 . Gesetz zur Stärkung der Schulinfrastruktur in Nordrhein-Westfalen (Gute
Schule 2020)
Vorlage: 14-0475
- 7 . Haushaltsplanberatung 2017 für den Bereich Allgemein Verwaltung und Vor-
bereitung der Beschlussempfehlung für den Rat zur Verabschiedung des
Gesamthaushaltes
Vorlage: 14-0479
- 8 . 3. Änderung der Satzung über die Steuerhebesätze der Gemeinde Asche-
berg
Vorlage: 14-0483
- 9 . Anregung gemäß § 24 GO NRW des Rats Herrn Jochen Wismann vom
23.11.2016
Vorlage: 14-0473

B. Angaben über Ort, Zeit und Anwesenheit

Sitzungstag: 09.02.2017 (Donnerstag)
 Sitzungsort: Saal des Bürgerforums im Rathaus Ascheberg, Dieningstraße 7
 Einladung: Schriftlich am 27.01.2017
 Sitzungsleiter: Bürgermeister Dr. Bert Risthaus
 Sitzungsdauer: 18:00 Uhr bis 21:40 Uhr

Teilnehmer:Vorsitzende/r

Bürgermeister Herr Dr. Bert Risthaus CDU

a) die Ratsmitglieder

Frau Petra Haverkamp SPD für AM Waldmann
 Herr Frank Holtrup CDU für AM Reher

a) die stimmberechtigten Ausschussmitglieder

Herr Simon Handrup UWG
 Herr Ludger Klaas SPD bis TOP II.7 ohne Beschluss
 Herr Michael Krieger SPD
 Frau Gisela Lamkowsky CDU
 Herr Christian Ley SPD
 Herr Volker Müller-Middendorf UWG
 Herr Dietmar Panske CDU
 Frau Cornelia Pelster CDU
 Herr Bernhard Pettendrup CDU
 Frau Maria Schulte-Loh CDU
 Herr Franz Silkenbömer CDU
 Herr Peter Sommer UWG bis TOP II.7 ohne Beschluss
 Herr Ludger Wobbe CDU

Protokollführer

Herr Peter Hanewinkel

b) von der Verwaltung

Frau Anne Markfort
 Herr Helmut Sunderhaus
 Herr Klaus van Roje

a) die stimmberechtigten Ausschussmitglieder

Herr Josef Reher CDU fehlte entschuldigt
 Herr Johannes Waldmann SPD fehlte entschuldigt

C. Sitzungsverlauf und Beratungsergebnisse

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellte die Sitzungsleitung die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

I. Öffentlicher Sitzungsteil

1. Anträge zur Tagesordnung

Keine Anträge.

2. Berichte zur Beschlussausführung

Der Bericht zur Beschlussausführung der HFA-Sitzung vom 06.12.2016 wurde an die Anwesenden verteilt.

Im Einzelnen:

TOP I,6 17. Änderung der Satzung über die Unterhaltung von Übergangsheimen (Vorlage: 14-0429)

Nach Beschlussfassung im Rat erfolgte die Veröffentlichung im Amtsblatt 17/2016 vom 15.12.2016.

TOP I,7 Änderungssatzung über die Erhebung von Gebühren nach den §§ 6 und 7 KAG NRW für Verbandslasten der Wasserverbände (Vorlage: 14-0453)

Nach Beschlussfassung im Rat erfolgte die Veröffentlichung im Amtsblatt 17/2016 vom 15.12.2016.

TOP I,8 8. Änderung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (Vorlage: 14-0450)

Nach Beschlussfassung im Rat erfolgte die Veröffentlichung im Amtsblatt 17/2016 vom 15.12.2016.

TOP I,9 3. Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Ascheberg (Vorlage: 14-0427)

Nach Beschlussfassung im Rat erfolgte die Veröffentlichung im Amtsblatt 17/2016 vom 15.12.2016.

TOP I,10 6. Änderung der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Gemeinde Ascheberg (Vorlage: 14-0425)

Nach Beschlussfassung im Rat erfolgte die Veröffentlichung im Amtsblatt 17/2016 vom 15.12.2016.

TOP I,11 34. Änderung der Gebührensatzung zur Abfallentsorgungssatzung der Gemeinde (Vorlage: 14-0426)

Nach Beschlussfassung im Rat erfolgte die Veröffentlichung im Amtsblatt 17/2016 vom 15.12.2016.

TOP I,12 Neufassung der Gebührensatzung über die Entsorgung aus Grundstücksentwässerungsanlagen (Fäkalschlammentsorgung) (Vorlage: 14-0454)

Nach Beschlussfassung im Rat erfolgte die Veröffentlichung im Amtsblatt 17/2016 vom 15.12.2016.

TOP I,13 Tageseinrichtungen für Kinder, Ausschreibung Investorenmodell neue Einrichtung in Ascheberg (Vorlage: 14-0448)

Nach erfolgter öffentlicher Ausschreibung hat die Submission am 27.01.2017 stattgefunden. Die vorgelegten Angebote werden derzeit geprüft.

TOP I,14 Änderung der Hauptsatzung und der Zuständigkeitsordnung der Gemeinde Ascheberg; Anpassung an schulrechtliche Bestimmungen (Vorlage: 14-0449)

Nach Beschlussfassung im Rat erfolgte die Veröffentlichung im Amtsblatt 17/2016 vom 15.12.2016.

TOP I,15 Bestellung von Stellvertretern des Bürgermeisters (Allgemeiner Vertreter und Verhinderungsvertreter) (Vorlage: 14-0440)

Seit der abschließenden Beschlussfassung im Rat nehmen der allgemeine Vertreter des Bürgermeisters, Klaus van Roje, und der Verhinderungsvertreter Helmut Sunderhaus diese Aufgaben wahr.

3. Berichte der Verwaltung

BM Dr. Risthaus trug mündlich zwei Berichte vor.

1. Digitale Bereitstellung von Berichten

Die üblicherweise in Sitzungen erteilten Berichte zur Beschlussausführung und Berichte der Verwaltung werden vorerst noch nicht digital über das Ratsinformationssystem übermittelt, sondern weiterhin mündlich vorgetragen oder in Papierform ausgehändigt.

Einerseits nehmen noch nicht alle RM am digitalen Sitzungsdienst teil und zum anderen werden die Berichte teilweise erst sehr kurz vor der Sitzung komplett erstellt und können deshalb nicht mehr im digitalen Verfahren bereitgestellt werden, da nur nachts eine Aktualisierung erfolgt.

2. Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt (GPA)

Die GPA beabsichtigt in Kürze, die folgenden Bereiche bei der Gemeinde Ascheberg zu prüfen:

Allgemeine Finanzwirtschaft, Schule, Gebäudemanagement, Verkehrsflächen, Spiel- und Sportflächen, Wohngeld, Personenstandsangelegenheiten, Meldewesen und Rentenversicherungsangelegenheiten sowie Sozialhilfe. Zunächst erfolgt eine sehr umfangreiche Datenerfassung und -übermittlung durch die Gemeindeverwaltung per Excel-Tabellen an die GPA; die Prüfung und Auswertung vor Ort erfindet im Anschluss statt.

3. Ergebnisvorstellung IKEK

Im Anschluss an die Berichte des Bürgermeisters informierte FBL Sunderhaus über die Einladung zur Ergebnisvorstellung des integrierten kommunalen Entwicklungskonzeptes (IKEK) am 21.02.2017 im großen Bürgerforum der Gemeindeverwaltung Ascheberg. Es werden die Maßnahme Empfehlungen zu den Ergebnissen der IKEK Planungsprozesses vorgestellt und diskutiert.

4. Anfragen der Ausschussmitglieder

AM Handrup fragte nach, ob es möglich sei, die Berichte zur Beschlussausführung vorab digital erhalten zu können. FBL'in Markfort antwortete, dass aufgrund der Aktualität eine digitale Bereitstellung in Session nicht möglich sei, da Session die Tageseingaben immer erst um 22.00 Uhr verarbeitet. Die Berichte sind daher Bestandteil der jeweiligen Niederschriften.

5. Erweiterung von Kindertageseinrichtungen im Ortsteil Herbern Vorlage: 14-0466

FBL Sunderhaus stellte vor der Abstimmung die durchgeführte Standortbewertung vor, die anschließend diskutiert wurde. Während sich die SPD-Fraktion (AM Ley) und auch die UWG-Fraktion (AM Müller-Middendorf) uneingeschränkt für den Standort „Auf den Äckern“ aussprachen, erklärte AM Holtrup für die CDU-Fraktion, die Beschlussvorlage für eine Übergangslösung von 5 Jahren mittragen zu können. Danach sollte der Standort erneut überdacht werden, da der Standort an der Profilschule Herbern dann anders zu bewerten sei.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, für die Errichtung einer 3 Gruppen Kindertageseinrichtung die aufgezeigte „Alternative II“ (Raumelemente) „Auf den Äckern“ zu prüfen und schnellstmöglich konkrete Vorschläge zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	16
Nein:	0
Enthaltung:	0

6. Gesetz zur Stärkung der Schulinfrastruktur in Nordrhein-Westfalen (Gute Schule 2020) Vorlage: 14-0475

Vor Beschlussfassung wurde darüber diskutiert, den Ausführungszeitraum der Maßnahme „Küchensanierung ÜBM entgegen der Beschlussempfehlung der Schul- und Kulturausschusses wieder in das Jahr 2017 zurückzulegen, dann aber außerhalb des Programms „Gute Schule 2020“.

Beschluss:

Die Gemeinde nimmt an dem Programm „Gute Schule 2020“ durch Umsetzung der in der Anlage 2 vorgeschlagenen Maßnahmen mit folgenden Änderungen teil:

Lambertusschule Standort Davensberg

- Ausführung der Maßnahme Differenzierungsräume im OG im Jahr 2017
- Ausführung der Maßnahme Küchensanierung ÜBM im Jahr 2017 (außerhalb „Gute Schule 2020“)

Abstimmungsergebnis:

Ja:	16
Nein:	0
Enthaltung:	0

7. Haushaltsplanberatung 2017 für den Bereich Allgemeine Verwaltung und Vorbereitung der Beschlussempfehlung für den Rat zur Verabschiedung des Gesamthaushaltes
Vorlage: 14-0479

Die Etatansätze der Produktbereiche und Produkte, die in den Zuständigkeitsbereich des Haupt- und Finanzausschusses fallen, sowie die Anlagen zum Haushaltsplan wurden von BM Dr. Risthaus vorgestellt. Einzelfragen zu den Haushaltsansätzen wurden beantwortet.

Vor der endgültigen Beschlussfassung über die Haushaltsplanberatung für den Bereich Allgemeine Verwaltung wurden folgende Einzelanträge zur Abstimmung gestellt:

Antrag 1 (Antrag UWG-Fraktion)

Pauschale Reduzierung der Ansätze „Aufwand für Sach- und Dienstleitungen“ (Zeile 13 des Gesamtergebnishaushaltes) sowie der Ansätze „Sonstige ordentliche Aufwendungen“ (Zeile 16 des Gesamtergebnishaushaltes) um jeweils 1 % gegenüber den Entwurfsansätzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	2
Nein:	13
Enthaltung:	1

Antrag 2 (Antrag der CDU-Fraktion)

Beschaffung eines zusätzlichen Buswartehäuschens im Wert von 5.000 € (Veranschlagung im Finanzplan)

Abstimmungsergebnis:

Ja:	10
Nein:	5
Enthaltung:	1

Anschließend erfolgte die Beschlussfassung über den Bereich der Allgemeinen Verwaltung:

- a) Dem Rat der Gemeinde werden die Entwurfsansätze 2017 der Teilergebnis- und Teilfinanzpläne der Produktbereiche 01, 02, 15 (tlw.), 16 und 17 inklusive ihrer jeweiligen Produkte sowie der Entwurf Zuweisungen an die Fraktionen und der Entwurf des Stellenplanes 2017 zur Beschlussfassung empfohlen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	7

Im Anschluss wurden die seit Etateinbringung aufgetretenen Veränderungen im Finanz- und Ergebnisplan des Haushaltsplans vorgetragen und erläutert.

Beschluss:

- b) Dem Rat der Gemeinde werden die Entwurfsansätze 2017 der Teilergebnis- und Teilfinanzpläne, einschließlich der in den Fachausschüssen beschlossenen Veränderungen aus den einzelnen Produktbereichen zur Beschlussfassung empfohlen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	3
Enthaltung:	5

Anschließend wurden die Ermächtigungsübertragungen des Haushaltsjahres 2016 in das Haushaltsjahr 2017 zur Kenntnis genommen.

8. 3. Änderung der Satzung über die Steuerhebesätze der Gemeinde Ascheberg Vorlage: 14-0483

Vor Beschlussfassung wurden die unterschiedlichen Standpunkte zu den Festsetzungen der Realsteuerhebesätze kontrovers diskutiert. Während die SPD-Fraktion (AM Ley) die Rückkehr zu den fiktiven Hebesätzen forderte, befürworteten die CDU-Fraktion (AM Wobbe) und die UWG-Fraktion (AM Müller-Middendorf) die in der Verwaltungsvorlage 14-0483 vorgeschlagenen Hebesätze.

Beschluss:

Die als Anlage beigefügte Änderungssatzung über die Steuerhebesätze wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12
Nein:	4
Enthaltung:	0

9. Anregung gemäß § 24 GO NRW des Ratscherrn Jochen Wismann vom 23.11.2016 Vorlage: 14-0473

BM. Dr. Risthaus erläuterte nochmals ausführlich die rechtliche Situation sowie das bisherige Vorgehen.

Anschließend fasste der Ausschuss folgenden Beschluss:

Es wird festgestellt, dass zum jetzigen Zeitpunkt - aber auch bereits während der Beratungsfolge der letzten Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses am 06.12.2016 und des Rates am 08.12.2016 - eine zum 01.01.2016 rückwirkende Veränderung der Grund- und Ge-

werbsteuersätze aus rechtlichen Gründen nicht mehr zulässig war bzw. ist, weil das Verfahren zum Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung nach § 81 Abs. 1 i. V. m. § 80 GO NRW bis zum 31.12.2016 (Ende des Haushaltsjahres) zeitlich nicht mehr durchgeführt werden konnte bzw. kann.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	16
Nein:	0
Enthaltung:	0

(Dr. Bert Risthaus)
Vorsitzender

(Peter Hanewinkel)
Schriftführer